Bezirksverordnetenversammlung Vorsteher Herrn Peter Groos Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

13. Sep. 2018

Eingang Büro der BVV

Beantwortung der Schriftlichen Anfrage SchA VIII/0584 vom 27.08.2018 des Bezirksverordneten Herrn Denis Henkel – Fraktion der AfD MUF Späthstraße / Chris-Gueffroy-Allee

- 1. Wann eröffnet die neue Modulare Unterkunft für Flüchtlinge (MUF) in der Späthstraße?
- 2. Wird es, wie in anderen Fällen, vor der Belegung einen Tag der offenen Tür geben und gegebenenfalls wann?
- 3. Für wie viele Bewohner ist die MUF ausgelegt?
- 4. Wer wird Betreiber der MUF?
- 5. Wie viele Stellen mit welchen Tätigkeiten sind vorgesehen?
- 6. An welchen Schulen werden die schulpflichtigen Kinder unterrichtet werden und wie viele Plätze werden dafür vom Bezirksamt je Schule vorgehalten?
- 7. Wurde die MUF nach den Sonderregelungen für Flüchtlingsunterkünfte (§ 246 BauGB) gebaut?
- 8. Wenn ja, welche rechtlichen Voraussetzungen müssen geschaffen werden, um die MUF später zur allgemeinen Wohnnutzung zu öffnen, insbesondere ist ein Bebauungsplan erforderlich?
- 9. Welche Auswirkungen ergeben sich auf das Planaufstellungsverfahren XV-50 (Grünes Dreieck Späthsfelde)?

## Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Vorbemerkung: Für die Unterbringung geflüchteter Menschen ist das Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) zuständig. Bei der Beantwortung wurden Zuarbeiten vom LAF berücksichtigt.

- Zu 1.: Die offizielle Bezeichnung der Unterkunft lautet Chris-Gueffroy-Allee 47-65. Ein Termin ist noch offen, angestrebt wird seitens Belegungsmanagement LAF weiterhin eine Eröffnung im Oktober, die Bindefrist der eingereichten Angebote endet gemäß Ausschreibung am 15. Oktober
- Zu 2.: Ja, der Termin wird kurzfristig und vor Eröffnung der Unterkunft bekannt gegeben. Eine Planung kann erst nach Auswahl des Betreibers erfolgen.
- Zu 3.: Die offizielle Kapazität beträgt gemäß der Ausschreibung 310 Plätze.
- Zu 4.: Dazu liegen dem Bezirksamt keine Erkenntnisse vor.
- Zu 5.: Hierzu liegen dem Bezirksamt keine Erkenntnisse vor. Die Unterkunft wird mit einem Hausmeisterdienst, Sozialbetreuung und einem Verwaltungsbereich ausgestattet werden.
- Zu 6.: Nach Auskunft der Schulaufsicht werden die Kinder werden an der Bouchéschule unterrichtet. Aufnahmekapazitäten sind ausreichend vorhanden.

Zu 7. und 8.: Die zuständige Senatsverwaltung Stadtentwicklung und Wohnen hat hierzu keine Auskunft erteilt.

Zu 9.: Nach Auskunft der Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung ist die entstandene Situation bei der weiteren Bearbeitung des B-Planverfahrens zu berücksichtigen.

Oliver Igel

Bezirksbürgermeister

Mires Tyl